

WILLKOMMEN BEI DEN PROFIS

**Nimm deine
Zukunft in
die Hände.**

**Ready for
TAKE OFF**
Magazin für Ausbildung, Beruf und mehr ...



Handwerkskammer
Cottbus

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Talent trifft Stern. Wir suchen EUCH!



Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

Kraftfahrzeugmechatroniker/in

Das hab ich:

- ▶ technisches Verständnis
- ▶ Ehrgeiz und Leistungsbereitschaft
- ▶ Spaß an handwerklicher Arbeit
- ▶ gute „Kopf“-Noten
- ▶ Mathe / Chemie / Physik / Sport möglichst gut
- ▶ mind. Fachoberschulreife bzw. Realschulabschluss
- ▶ Wohnort in räumlicher Nähe

Das mache ich:

- ▶ Fahrzeuge nach amtlichen Vorgaben prüfen und untersuchen
- ▶ Arbeitsabläufe planen und kontrollieren, Arbeitsergebnisse bewerten
- ▶ Fehler oder Störungen an PKW, Transporter & LKW bzw. deren Systemen und Bauteilen diagnostizieren und deren Ursachen feststellen
- ▶ Fahrzeuge und ihre Systeme warten, prüfen und einstellen
- ▶ Fahrzeuge und deren Systeme, Bauteile und Baugruppen montieren, demontieren und instand setzen
- ▶ Fahrzeugsysteme aus-, um- und nachrüsten
- ▶ Fahrzeuge und ihre Systeme bedienen und in Betrieb nehmen
- ▶ Schlussprüfung aller Funktionen durchführen

Automobilkaufmann / -frau

Das hab ich:

- ▶ sicheres und aufgeschlossenes Auftreten
- ▶ Ehrgeiz und Leistungsbereitschaft
- ▶ Freude am Umgang mit Menschen
- ▶ technisches Interesse
- ▶ gute „Kopf“-Noten
- ▶ Mathe / Deutsch möglichst gut
- ▶ mind. Fachoberschulreife bzw. Realschulabschluss
- ▶ Wohnort in räumlicher Nähe

Das lerne ich kennen:

- ▶ Betriebsorganisation, Personalwirtschaft, Ausbildung,
- ▶ Gesundheits- und Umweltschutz im Ausbildungsbetrieb
- ▶ Bürowirtschaftliche Abläufe sowie Informations- und Kommunikationssysteme in der Automobilwirtschaft
- ▶ Kaufmännische Steuerung und Kontrolle im Kfz-Betrieb
- ▶ Lagerwirtschaft, Vertrieb von Fahrzeugen und Marketing im Autohaus
- ▶ Finanzdienstleistungen und Versicherungen
- ▶ Serviceleistungen und betriebspezifische Dienstleistungen des Ausbildungsbetriebes



Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

Bautzen • Görlitz • Hoyerswerda • Kamenz • Löbau • Senftenberg • Weißwasser • Zittau

Bewerbungen bitte an:

TG Autohandels GmbH • Gewerbegebiet Nardt / Ackerstraße 1 • 02977 Hoyerswerda • www.tgautohandel.de



Interview mit Präsident Peter Dreißig

Peter Dreißig, Präsident der
Handwerkskammer Cottbus



Ohne das Handwerk ist unsere moderne Gesellschaft nicht denkbar, doch trotzdem haben viele Jugendliche das Gefühl, das „große Geld“ könne nur im Büro gemacht werden. Welche Argumente sprechen für eine Ausbildung im Handwerk?

Jugendliche schätzen an einer beruflichen Laufbahn im Handwerk, dass für sie am Feierabend sichtbar ist, was sie mit handwerklichem Geschick geschafft haben. Es ist ein Stolz auf das Getane, der sich kaum mit einer anderen Tätigkeit vergleichen lässt. Hinzu kommt, dass sich die Berufsaussichten in den kommenden Jahren sogar noch verbessern. In unserem Wirtschaftszweig nimmt der Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften und Spezialisten kontinuierlich zu. Denn Handwerk nutzt heute eine Vielzahl innovativer Techniken, neuartige Materialien und Computertechnik. Und um auf der Karriereleiter voran zu kommen, bieten sich einige Perspektiven. Die Chance der Selbständigkeit, um einen eigenen Betrieb aufzumachen, finde ich dabei am reizvollsten. Lohnen wird sich dieser Weg auf jeden Fall.

Welche Ausbildungen sind im Gebiet der Handwerkskammer Cottbus besonders beliebt?

Seit längerem sind bei den jungen Bewerbern der Kfz-Mechatroniker, der Elektroniker und auch der Metallbauer als Berufswunsch ganz vorn dabei. Bei unseren Bewerberinnen liegen die Friseurin, die Kosmetikerin sowie die Bürokauffrau in Führung. Junge Frauen und Männer, die sich für eine handwerkliche Ausbildung in den über 120 Berufen interessieren, bietet die Lehrstellenbörse auf unserer Internetseite www.hwk-cottbus.de einen ersten Blick auf offene Lehrstellen im Kammerbezirk Cottbus.

Viele Lehrlinge wollen nach ihrer Ausbildung richtig durchstarten. Welche Aufstiegschancen haben Jugendliche nach einer erfolgreich abgeschlossenen Lehre?

Das lebenslange Lernen gehört mittlerweile zu jedem Beruf. Der rasanten Entwicklung innerhalb von Wissenschaft und Technik wird jeder Handwerker nur bei ausreichender Qualifizierung und Weiterbildung gerecht. Wer zukünftig Führungspositionen im Handwerk übernehmen will, kann zum Beispiel eine Fortbildung zum Technischen Fachwirt absolvieren. Weiterhin gehört die Meisterausbildung, als höchste Qualifikation im Handwerk immer noch zu den attraktivsten Ausbildungen unserer Zeit. Sie berechtigt dazu, das eigene Unternehmen zu führen, Lehrlinge auszubilden und eröffnet darüber hinaus die Möglichkeit, ein Fachhochschulstudium aufzunehmen.

Herr Dreißig, zum Schluss noch eine persönliche Frage: Wie sind Sie zu Ihrer handwerklichen Laufbahn gekommen?

Ich bin mit dem Duft frisch gebackener Brote groß geworden. Mein Großvater machte bereits 1911 in Guben den Anfang mit einer kleinen Backstube. Die Leidenschaft für dieses Handwerk gehört zu meiner Familie. Jede Generation brachte neuen Wind in das Unternehmen. Ich hätte mir vorstellen können, als Förster die Wild- und Waldpflege im Einklang mit der Natur zu meistern, doch auch ich erlernte den Beruf des Bäckers und Konditors und kann nach wie vor behaupten, ich liebe meinen Handwerksberuf und habe diese Entscheidung keinen Tag bereut. Mit dem Meisterbrief in der Hand übernahm ich 1975 die Verantwortung für unseren Familienbetrieb. Gemeinsam mit meiner Frau Cornelia gelang es uns, das Familienunternehmen zu erweitern. Heute sind wir ein Unternehmen mit über einhundert Filialen von Bautzen bis Frankfurt (Oder) und etwa 850 Mitarbeitern, modernster Technik und computergesteuertem Logistiksystem. Doch eins ist uns von damals geblieben, wir backen immer noch wie vor fast einhundert Jahren: voller Leidenschaft, frisch und mit Meisterhand.

Inhalt

Interview mit Präsident Peter Dreißig 1
 Übersicht der Ausbildungsberufe
 der Handwerkskammer Cottbus 4
 Berufsorientierung 6
 Karriere nach der Ausbildung 8
 Die Aktion „Lehrling des Monats“ 8
 Lehrstellenbörse 10
 Kontaktadressen der
 Handwerkskammer Cottbus 10
 Der Eignungstest 12
 Ausgewählte Ausbildungsberufe 14
 Die Bewerbungsmappe 25
 Das richtige Foto 28
 Das Vorstellungsgespräch 29
 Internetadressen 29

Inserentenverzeichnis

AP-Automobilie GmbH 11
 Autohaus Cottbus (AHC) GmbH 7
 Autohaus J. Koslick e. K. 11
 Autohaus Rentsch GmbH 2
 Autohaus Schulze GmbH 5
 Bundesagentur für Arbeit U4
 Elektro Vorwerk 17
 Firmengruppe HELBECK 23
 Foto Winzer 28
 Klinikum Niederlausitz GmbH 15
 Niederlausitzer Kreishandwerkerschaft 3
 Popp-Fahrzeugbau GmbH 3
 TG Autohandels GmbH U2
 VERDIE GmbH Turnow 15
 Wehrdienstberatung –Cottbus- 9

U= Umschlagseite

Weibliche/männliche Schreibweise:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Regel die männliche Schreibweise verwendet. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies auch die weibliche Schreibweise impliziert.

Wir als zwei Marken Autohaus aus der Region, arbeiten seit Jahren mit Engagement und Begeisterung für die Marken SEAT bzw. FORD und stehen für zuverlässige Arbeit, kompetente Beratung und erstklassigen Service. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Kunde. Wir arbeiten tagtäglich mit Leidenschaft und Stolz dafür, immer der erste Ansprechpartner für sein Automobil zu sein und zu bleiben.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Auszubildende im Bereich:

- **Automobilkaufmann/- frau**
- **Bürokaufmann/-frau**
- **Fahrzeuglackierer**
- **Mechatroniker**
- **Fachkraft für Lagerlogistik**

Sie sind bereit, mit neuen Aufgaben zu wachsen? Sie sind bereit, in einem aufstrebenden mittelständischen Unternehmen eine verantwortungsvolle Position mit Perspektive in einem abwechslungsreichen und dynamischen Arbeitsumfeld zu übernehmen? Dann bewerben sie sich!

**Autohaus
 Rentsch GmbH**



**Cottbuser Straße 32 b
 15907 Lübben**

**Tel. 03546 27500
 Fax 03546 275027**

**ahrentsch@seatpartner.de
www.autohaus-rentsch.de**



Dubrauweg 47 • 03172 Guben

Tel. 03561 5089-0

Fax 03561 508913

Notruf: 0170 56 41 289

Email: vertrieb@popp-guben.de
www.popp-guben.de



Wir bilden aus:

• Kfz-Mechatroniker

- selbständiges organisieren im Arbeitsprozess
- Instandsetzen, warten, prüfen und einstellen von Kraftfahrzeuge und deren Systeme, Baugruppen und Bauteile

• Bürokauffrau/-mann

- Übernimmt verwaltende und organisatorische Aufgaben
- erlernen und festigen von interner und externer Kommunikation, selbständiges organisieren und sichere Bedienung moderne Bürokommunikationsmittel wie Computer, Telefon, Drucker, Scanner und Faxgeräte



Grubenstraße 31 • 01968 Brieske

Tel. 03573 67905-0

Fax 03573 67905-13

Notruf: 0170 78 27 094

Email: vertrieb@popp-guben.de
www.popp-guben.de



„Fit für die Unternehmensnachfolge im Handwerk“

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung

Gemeinschaftsinitiative regionaler Unternehmen zur ausbildungs- und berufsbegleitenden Zusatzqualifizierung von Auszubildenden sowie jungen Gesellinnen und Gesellen

Pilotprojekt in 2009 erfolgreich beendet!
Maßnahme befindet sich bereits in dritter Runde!

Auch das Handwerk steht vor großen Herausforderungen durch die demografische Entwicklung in unserem Land. Eine frühzeitige Qualifizierung des Handwerker Nachwuchses dient der Vorbereitung der jungen Generation auf eine Unternehmensnachfolge im Handwerk. 2008 wurde das Projekt „Fit für die Unternehmensnachfolge im Handwerk“ als Gemeinschaftsinitiative regionaler Unternehmen ins Leben gerufen. Leistungsstarke Auszubildende und jungen Gesellinnen und Gesellen des Handwerks nutzen in dem Projekt bereits während der Erstausbildung bzw. gleich nach der Ausbildung die Fortbildungsmöglichkeit zum „Technischen Fachwirt/Technische Fachwirtin (HWK)“. Die jungen Handwerkerinnen und Handwerker gehen die Verpflichtung ein, sich ein Jahr lang mit Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsrecht, Rechnungswesen zu befassen und müssen dadurch auch mal auf Freizeit verzichten. Aber das lohnt sich! Denn, der Fortbildungsabschluss wird als Teil III der Meisterausbildung anerkannt. Außerdem werden die jungen Handwerker durch das Projektmanagement und die Projektpartner bis hin zu ihrem Meisterabschluss individuell begleitet und bekommen über Workshops Kontakte zu Handwerksbetrieben, die dringend Führungskräfte oder einen Unternehmensnachfolger suchen. Waren es 2009 11 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projekts, die den Fortbildungsabschluss „Technischen Fachwirt/Technische

Fachwirtin (HWK)“ der Handwerkskammer Cottbus erlangt haben, so sind es in diesem Jahr 23; weitere Teilnehmer haben die Chance der Ergänzungs-/Wiederholungsprüfung. Für die dritte Projektrunde in 2010/2011 liegen 96 Bewerbungen vor. Das Projektmanagement steht bei der Vielzahl der Bewerber aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen vor der Schwierigkeit, den Fortbildungslehrgang dem jeweiligen Unterrichtsstunus an den Oberstufenzentren anzupassen. Zur Lösung dieses Problems wird an der Möglichkeit der online-Beschulung gearbeitet.

Mit diesem Bildungsangebot ist ein Grundstein gelegt, um eine neue Unternehmergeneration vor Ort zu etablieren, die letztlich der beste Multiplikator für weitere qualifizierte Arbeitsplätze in der Region ist. Das Modell zum Projekt „Fit für die Unternehmensnachfolge im Handwerk“ hat regionale und bundesweite Auszeichnungen erhalten und ist in Handwerkerkreisen bekannt und gefragt. Erst im Mai dieses Jahres wurde es zum Projekt des Monats benannt und wurde im EFRE-Informationsblatt Mai 2010 veröffentlicht.

Kontaktadresse:

Niederlausitzer Kreishandwerkerschaft
Genossenschaftsstraße 19 | 03238 Finsterwalde
Tel. 03531 2216 | Fax 03531 701513
E-Mail: info@finsterwalde-khw.de | www.finsterwalde-khw.de



IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Cottbus. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Handwerkskammer Cottbus entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Quellennachweis:

Titelbild Handwerkskammer Cottbus
mediaprint WEKA info verlag gmbh

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ WERBEMITTEL



Handwerkskammer Cottbus
Altmarkt 17
03046 Cottbus
Telefon 0355 7835-444
Telefax 0355 7835-280
hwk@hwk-cottbus.de
www.hwk-cottbus.de

mediaprint WEKA
info verlag gmbh
Lechstraße 2
D-86415 Mering
Tel. +49 (0) 8233 384-0
Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mp-infoverlag.de



www.mp-infoverlag.de
www.alles-deutschland.de
www.mediaprint.tv

03046079 / 1. Auflage / 2010

Ausbildungsberufe der HWK Cottbus



- ➔ Anlagenmechaniker
- ➔ Augenoptiker
- ➔ Automobilkaufmann
- ➔ Bestattungsfachkraft
- ➔ Bodenleger
- ➔ Bootsbauer
- ➔ Brauer und Mälzer
- ➔ Brunnenbauer
- ➔ Buchbinder
- ➔ Bürokaufmann
- ➔ Bäcker
- ➔ Dachdecker
- ➔ Drechsler
- ➔ Drucker
- ➔ Elektroniker/Elektroniker mit FHR
- ➔ Elektroniker für Maschinen und Antriebstechnik
- ➔ Estrichleger
- ➔ Fachkraft für Lagerlogistik
- ➔ Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk - Bäckerei/Konditorei
- ➔ Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk - Fleischerei
- ➔ Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk - Konditorei
- ➔ Fahrradmonteur
- ➔ Fahrzeuglackierer
- ➔ Feinwerkmechaniker
- ➔ Feuerungs- und Schornsteinbauer
- ➔ Fleischer
- ➔ Flexograf
- ➔ Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
- ➔ Fotograf
- ➔ Friseur
- ➔ Galvaniseur und Metallschleifer
- ➔ Gebäudereiniger
- ➔ Gerüstbauer
- ➔ Glaser
- ➔ Goldschmied
- ➔ Graveur
- ➔ Hochbaufacharbeiter
- ➔ Holzbildhauer
- ➔ Hörgeräteakustiker
- ➔ Informationselektroniker
- ➔ IT - Systemkaufmann
- ➔ IT- Systemelektroniker
- ➔ Kanalbauer
- ➔ Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker
- ➔ Kaufmann für Bürokommunikation
- ➔ Kaufmann im Einzelhandel
- ➔ Keramiker
- ➔ Klavier- und Cembalobauer
- ➔ Klempner
- ➔ Konditor
- ➔ Korbmacher
- ➔ Kosmetiker
- ➔ Kraftfahrzeugmechaniker/Kraftfahrzeugmechatroniker mit FHR
- ➔ Kraftfahrzeugservice-mechaniker
- ➔ Kälteanlagenbauer
- ➔ Maler und Lackierer/Bauten- und Objektbeschichter
- ➔ Maskenbildner
- ➔ Maurer/Maurer mit FHR/Ausbaufacharbeiter
- ➔ Maßschneider
- ➔ Mechaniker für Karosserie-instandhaltungstechnik
- ➔ Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik
- ➔ Mechaniker für Reifen und Vulkanisationstechnik
- ➔ Mechatroniker
- ➔ Mediengestalter für Digital- und Printmedien
- ➔ Metall- und Glockengießer
- ➔ Metallbauer
- ➔ Metallbildner
- ➔ Modellbauer
- ➔ Müller
- ➔ Ofen- und Luftheizungsbauer
- ➔ Orgel- und Harmoniumbauer
- ➔ Orthopädiemechaniker und Bandagist
- ➔ Orthopädieschuhmacher
- ➔ Parkettleger
- ➔ Raumausstatter
- ➔ Sattler
- ➔ Schilder- und Lichtreklamehersteller
- ➔ Schornsteinfeger
- ➔ Schuhmacher
- ➔ Siebdrucker
- ➔ Silberschmied
- ➔ Speiseeishersteller
- ➔ Steinmetz und Steinbildhauer
- ➔ Straßenbauer
- ➔ Stuckateur
- ➔ Systemelektroniker
- ➔ Textilreiniger
- ➔ Tiefbaufacharbeiter
- ➔ Tischler
- ➔ Trockenbaumonteur
- ➔ Uhrmacher
- ➔ Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer
- ➔ Zahntechniker
- ➔ Zerspanungsmechaniker
- ➔ Zimmerer
- ➔ Zweiradmechaniker



Autohaus Schulze

COTTBUS - FORST - SPREMBERG

Die Autohaus Schulze GmbH, ein mittelständisches Unternehmen mit 20jähriger Firmengeschichte, legt großen Wert auf die Ausbildung des eigenen Nachwuchses. Kein Wunder, dass viele der inzwischen 104 Mitarbeiter ihre Ausbildung hier begonnen haben. Mit dem stetig wachsenden Unternehmen hat die Anzahl der Ausbildungsstellen und -berufe zugenommen. Derzeit absolvieren 25 Auszubildende in 5 Berufsrichtungen ihre Ausbildung in einem der 3 Betriebsteile des Autohauses.

Wenn auch Sie eine Ausbildung in einem zukunftsorientierten Beruf anstreben und auf ein erfahrenes, innovatives Unternehmen setzen, dann senden Sie Ihre Bewerbung direkt an das Autohaus Schulze.



- Automobilkaufmann/-frau

- Bürokaufmann/-frau

- KFZ Mechatroniker

- Karosseriebauer

- Fachkraft für Lagerlogistik

Autohaus Schulze GmbH
Harnischdorfer Straße 4, 03051 Cottbus
Tel.: 0355 - 58 17 0, www.autohaus-schulze.de

Was kann ich besonders gut

Berufsorientierung: Wer sich für einen Beruf entscheiden will, sollte sich selbst und seine Möglichkeiten genau kennen

Wenn man noch ein Kind ist, erscheint alles so einfach. Wer erst einmal „groß“ ist, der wird mindestens Astronaut, Feuerwehrmann oder Bundeskanzler. Doch wenn der Schulabschluss immer näher rückt und die Frage nach der Berufswahl plötzlich ganz konkret vor der Tür steht, fühlt sich manch einer sicherlich unsicher angesichts der Vielzahl von möglichen Ausbildungsberufen – schließlich gibt es allein im Handwerk **120 verschiedene Ausbildungsberufe**.

Ganz am Anfang deiner Entscheidung sollte immer die Frage stehen: Worin bist du besonders gut? Und was tust du gerne und was magst du überhaupt nicht? Oft hilft es, dich über dieses Thema zunächst einmal mit deinen Eltern, Freunden und Bekannten zu unterhalten. Du wirst überrascht sein, wie andere Menschen deine Persönlichkeit einschätzen.

Der nächste Schritt ist eigentlich logisch: Um zu entscheiden, was du werden willst, brauchst du erst einmal Informationen über alle möglichen Berufe. Hast du noch keine konkreten Vorstellungen über deinen künftigen Beruf, solltest du dich rechtzeitig und umfassend im Berufsberatungszentrum der Agentur für Arbeit informieren. Nutze auch jenseits der Agentur für Arbeit alle zur Verfügung stehenden Quellen: Zeitschriften, Video- und Fernsehbeiträge und Internet-Plattformen.

Innerhalb der Informationstage der **Handwerkskammer Cottbus** wie den **Berufsorientierungstagen (BOT-Tage)**,

kannst du einen praxisnahen Überblick der im **Handwerk** vorhandenen Ausbildungsmöglichkeiten in unseren Ausbildungszentren bekommen. Auch das **Praxislernen** an deiner Schule in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Cottbus beinhaltet die Möglichkeit berufspraktische Fertigkeiten zu erproben und Orientierung bei der Berufswahl zu erlangen. Nähere Informationen über die Termine erhältst du in deiner Schule bzw. von deinem Klassenlehrer. Hör dich auch bei Freunden, Eltern und Bekannten um. Hat vielleicht jemand einen Job, der dich interessiert, oder macht eine interessante Ausbildung? Infos aus erster Hand sind immer besser als Tätigkeitsbeschreibungen aus dem Internet.

Die Handwerkskammer Cottbus kann dir in vielerlei Hinsicht bei deiner Berufswahl helfen. So sind wir zum Beispiel auf zahlreichen **Bildungsmessen** und Jobbörsen vertreten – im persönlichen Gespräch kannst du dabei Fragen zu deiner Wunschausbildung klären, dich über ausbildende Betriebe informieren oder erst einmal mehr darüber erfahren, welche Vorteile dir eine Ausbildung im Handwerk eigentlich bietet.

Auch die Aktion **„Handwerk trifft Schule“** kann dir bei deiner Suche nach der richtigen Ausbildung eine große Hilfe sein. Bei diesem Aktionstag an deiner Schule lassen dich erfahrene Handwerker hinter die Kulissen blicken – ein einmaliger Einblick in die Arbeitswelt!

Denk auch über Alternativen nach, falls es mit deinem Wunschberuf nicht klappt. Informiere dich bei der Agentur für Arbeit über freie Ausbildungsplätze. Nutze auch die Lehrstellenbörse der Handwerkskammer Cottbus, die dich deinem Traumberuf vielleicht einen Schritt näher bringt.

Schau auch mal über den Tellerrand! Das „große Geld“ wird nicht nur im Büro verdient. Und oft warten gerade in einem Berufsfeld, in dem du gar nicht damit rechnest, die spannendsten Aufgaben auf dich!

Tip

HERAUSFORDERUNG SUCHEN – Ausbildung mit Sympathie und Kompetenz finden... UNSER AUSBILDUNGSANGEBOT

KRAFTFAHRZEUGMECHATRONIKER/IN

- Aufgaben: Diagnose-, Instandhaltung-, Aus-, Um- und Nachrüstarbeiten an vernetzten Systemen von Kraftfahrzeugen
- Einsatz im Servicebereich, Personen- und Nutzfahrzeugtechnik, Spezialisierung: PKW, NKW, Fahrzeugkommunikationstechnik
- Ausbildungsdauer: 3 1/2 Jahre bzw. 42 Monate
- Berufsschule: Oberstufenzentrum Spree-Neiße
- Standorte: Forst, Elsterwerda, Fürstenwalde/Beeskow
- Voraussetzung: gute Noten in den Fächern Mathematik, Deutsch, Physik und Englisch

KAROSSERIEBAUER/IN

FÜR KAROSSERIE-INSTANDSETZUNGSTECHNIK

- Aufgaben: Reparatur von Karosserie und Fahrzeugen, Teilinstandsetzung von Fahrzeugaufbauten
- Einsatz im Stammhaus in Cottbus
- Ausbildungsdauer: 3 1/2 Jahre bzw. 42 Monate
- Berufsschule: Oberstufenzentrum Lauchhammer
- Voraussetzung: gute Noten in den Fächern Mathematik, Deutsch, Physik

FAHRZEUGLACKIERER/IN

- Aufgaben: Oberflächengestaltung, Herstellung von Oberflächenbeschichtungen und Applikationen, Lackierung von KFZ, PKW und NKW
- Einsatz im Stammhaus in Cottbus
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre bzw. 36 Monate
- Berufsschule: Oberstufenzentrum Fürstenwalde/Beeskow
- Voraussetzung: gute Noten in den Fächern Mathematik, Deutsch und Physik

BÜROKAUFFRAU/MANN

- Aufgaben: Organisation des Arbeitsplatzes, bürowirtschaftliche Abläufe, Textverarbeitung, kaufmännische Steuerung und Kontrolle, Buchführung, Personalverwaltung, Auftrags- und Rechnungsbearbeitung, Lagerhaltung
- Einsatz in der Verwaltung des Ausbildungsbetriebes
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre bzw. 36 Monate
- Berufsschule: Kaufmännisches Oberstufenzentrum Cottbus
- Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Abiturs, PKW-Fahrerlaubnis

AUTOMOBILKAUFMANN/FRAU

- Aufgaben: Buchführung, Kostenrechnung, Kalkulation, Statistik, Einkauf und Beschaffung, Lagerwirtschaft, Marketing, Finanzierung, Versicherungen, Kundendienst Teile und Zubehör, amtliche Fahrzeugüberwachung
- Einsatz im Verkauf, Disposition und Fuhrparkmanagement
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre bzw. 36 Monate
- Berufsschule: Kaufmännisches Oberstufenzentrum Cottbus
- Voraussetzung: erfolgreicher Abschluss des Abiturs, PKW-Fahrerlaubnis

FACHKRAFT

FÜR LAGERLOGISTIK

- Aufgaben: Lieferscheine vergleichen, Materialentnahmescheine buchen, Lagerverwaltungssystem verwalten, Ware annehmen, entladen, erfassen und fachgerecht lagern, Bestände kontrollieren
- Einsatz im Lager
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre bzw. 36 Monate
- Berufsschule: Oberstufenzentrum Elbe-Elster Elsterwerda
- Voraussetzung: gute Noten in den Fächern Mathematik, Deutsch

Viktoria Kinzelt
Kraftfahrzeugmechatronikerin
3. Ausbildungsjahr



BEWERBUNGEN BIS ZUM 28.02. JEDEN JAHRES AN:



Mercedes-Benz

WWW.AUTOHAUSCOTTBUS.DE

AHC

AUTOHAUS COTTBUS GMBH

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Paul-Greifzu-Str. 1, 03042 Cottbus
Personalabteilung Tel.: (03 55) 73 81 11
annette.ridzkowski@autohaus-cottbus-gmbh.de

Karriere nach der Ausbildung

Die Aktion „Lehrling des Monats“



Die Ehrung zum „Lehrling des Monats“ ist eine Auszeichnung für besonderes Engagement von Auszubildenden aus dem Handwerksbereich. Gemeinsam mit dem Versorgungswerk der Handwerkskammer Cottbus, seiner Kreishandwerkerschaften und Innungen e. V. zeichnet die Kammer einmal im Monat einen Lehrling aus der Region für seine herausragenden Leistungen

in der Berufsschule und im Unternehmen aus. Zuverlässig, freundlich im Umgang mit Kunden und Kollegen sowie die notwendige Lernbereitschaft sind dabei Kriterien, die ein „Lehrling des Monats“ mitbringt. Zudem ist es eine besondere Würdigung für den Ausbildungsbetrieb, der sich für die Förderung von Jugendlichen in der Region Südbrandenburg stark macht.

Und dann? – Karriere mit der Lehre

Über 1.000 Lehrlinge schließen im Kammerbezirk Cottbus jedes Jahr eine Handwerkslehre erfolgreich ab. Für die meisten der jungen Gesellinnen und Gesellen beginnt dann der Arbeitsalltag und das Geldverdienen. Viele planen aber schon den nächsten Karriereschritt.

Die Handwerkskammer Cottbus begleitet diese Karriere im Handwerk von der Pike auf: Vom Schüler, der sich in Handwerksberufen orientiert, über den Lehrling, der an verschiedenen Lehrgängen teilnimmt, bis zum Gesellen, der die Herausforderung des **Meisterstudiums** oder auch des integrierten **FHL-Studiums** annimmt, weil er Führungskraft im Unternehmen oder selbst Unternehmer werden will. Auch wenn es für Schüler,

Schulabgänger und Lehrlinge noch weit weg klingt, sei doch gesagt, dass das Lernen nie vorbei ist. Oft geht es nach der Lehre zwar nicht mehr um Zensuren wie in der Schule, sondern darum, sich und seine Fertigkeiten verbessern zu können.

Fortbildung ist heute eine wesentliche Voraussetzung für die eigene berufliche Zukunft, die Sicherheit des Arbeitsplatzes und den Erfolg der Firma. Wer sich weiterbildet, hat optimale Chancen auf dem Arbeitsmarkt, denn der Bedarf an gut ausgebildeten Fach- und Führungskräften steigt in Deutschland und ganz Europa. Die Handwerkskammer Cottbus bietet zahlreiche **Fort- und Weiterbildungen im gewerblich-technischen und im betriebswirtschaftlichen Bereich** an.



Bundeswehr
Karriere mit Zukunft.

Entschieden gut. Gut entschieden: Ihre Karriere in der Bundeswehr



Eines vorweg: Unsere Auswahlkriterien sind genauso anspruchsvoll wie die späteren Einsätze. Wir suchen junge Frauen und Männer, die absolute Leistung bringen und Verantwortung übernehmen.

Sie gehören dazu? Dann bewerben Sie sich jetzt.

Weitere Informationen unter:
www.bundeswehr-karriere.de

Karriere-Hotline 0800 / 9 80 08 80
(bundesweit kostenfrei)

Bewerbungen von Frauen sind erwünscht.
Sie werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Sie suchen einen interessanten, herausfordernden und vielseitigen Beruf? Sie möchten Verantwortung übernehmen und sich persönlich weiterentwickeln? Dann ist eine Laufbahn in den Streitkräften genau das Richtige, denn Ihre Möglichkeiten dabei sind vielfältig. Wir bieten leistungsfähigen Frauen und Männern attraktive Karrieremöglichkeiten als Offizier, Feldwebel, Unteroffizier oder in der Laufbahn der Mannschaften.

Planen Sie Ihre Zukunft mit uns!

Wehrdienstberatung Cottbus:

Karl-Liebknecht-Str. 36
03046 Cottbus
Telefon: 0355 3820 315
wdber.cb@bundeswehr.org

Kontaktadressen der Handwerkskammer Cottbus

Handwerkskammer Cottbus
Altmarkt 17
03046 Cottbus

Telefon 0355 7835-444
Telefax 0355 7835-280
hwk@hwk-cottbus.de
www.hwk-cottbus.de



Akademie des Handwerks - Gruppe Berufsausbildung

Deine Ansprechpartner für Fragen in der Berufsausbildung

Projekt PV (Passgenaue Vermittlung)

Oliver Huschga
Telefon 0355 7835-164
huschga@hwk-cottbus.de

Frank Holger Jäger
Telefon 035753 235-31
jaeger@hwk-cottbus.de

Projekt EXAM (Externes Ausbildungsmanagement)

Sabine Kurth
Telefon 0355 7835-166
kurth@hwk-cottbus.de

Gildo Gehrke
Telefon 0355 7835-152
gehrke@hwk-cottbus.de

Lehrstellenbörse

Du hast dich für eine Ausbildung entschieden, weißt aber nicht genau, welche Betriebe ausbilden und ob überhaupt noch Plätze frei sind? Bei diesem Problem kann dir die Handwerkskammer Cottbus mit nur wenigen Mausklicks weiterhelfen!

Unter www.hwk-cottbus.de findest du die Lehrstellenbörse. Hier kannst du freie Lehrstellen entweder in einer bestimmten Region

oder in einem spezifischen Berufsfeld suchen – oder auch beides zusammen. So findest sicher auch du in Windeseile deinen Traumberuf oder eine verlockende Alternative.

Du siehst auch, was du genau für die angebotene Stelle können musst und was der Betrieb von seinen Lehrlingen erwartet: erwünschter Schulabschluss, Leistungen in Schwerpunktfächern, persönliche Eigenschaften.



Autohaus J. Koslick e. K.

Wir bilden aus, Wir denken voraus



Ausbildungsberufe:

- KFZ-Mechatroniker PKW
- Automobilkaufleute
- Bürokaufleute
- Karosserie- & Fahrzeugbaumechaniker
- Servicemechaniker

Wir sind ein umweltbewusster Fachbetrieb, bitte schicken sie Ihre Onlinebewerbung an:

sk@autohaus-koslick.de

Praktika in den genannten Ausbildungsberufen möglich



Autohaus Jürgen Koslick e. K.

Gallincher Hauptstraße 59a
03051 Cottbus/Gallinchen
seit 1989 als Toyota Vertragspartner
ab 2003 als Servicehändler
seit 2005 auch Peugeot Servicepartner

Inhaber: Jürgen Koslick (KFZ-Meister
seit 1978) bildet seit 1980 aus

Während meiner Ausbildung im Autohaus J. Koslick e.K. habe ich die abwechslungsreiche Arbeit stets geschätzt. Ich hatte viel Spaß mit meinen Kollegen und auch der Kontakt zu unseren Kunden hat mir sehr gefallen. Spannende Lehrgänge und interessante Inhalte in der Berufsschule machten die Ausbildung sehr abwechslungsreich. Ich bin stolz darauf, nun die komplexen Systeme rund um die Autos in unserer Werkstatt verstehen zu können.“



AP-Automobile GmbH

Wir bilden aus, Wir denken voraus



Ausbildungsberufe:

- KFZ-Mechatroniker PKW
- Automobilkaufleute
- Bürokaufleute
- Karosserie- & Fahrzeugbaumechaniker
- Servicemechaniker

Wir sind ein umweltbewusster Fachbetrieb, bitte schicken sie Ihre Onlinebewerbung an:

ak@peugeot-cottbus.de

Praktika in den genannten Ausbildungsberufen möglich



AP-Automobile GmbH

Krennewitzerstraße 11
03044 Cottbus
seit 2003 als Peugeot Vertragspartner

Geschäftsführer:

Anne Koslick
(Dipl. Betriebswirtin FH seit 2004)
Jürgen Koslick (KFZ-Meister)

Als Auszubildender bei der AP-Automobile GmbH bist du als vollwertiger Mitarbeiter anerkannt. Dafür sorgen nicht zuletzt die hilfsbereiten und zuvorkommenden Kollegen, die gerne ihr Wissen an die Lehrlinge weitergeben. Schnelle Lernerfolge stärkten zusätzlich mein Selbstbewusstsein und so konnte ich bald selbstständig diverse Arbeiten erledigen.

Der Eignungstest

„Wissen ist Macht“ verkündete einst der englische Philosoph Francis Bacon.

Mach dir die weisen Worte dieses Mannes zunutze und versuch dich an diesem Eignungstest.

- 1. Wie viele Einwohner hat zirka die Bundesrepublik Deutschland?**
a) 82 Millionen b) 86 Millionen
c) 78 Millionen d) 91 Millionen
- 2. Wie viele Bundesländer hat die Bundesrepublik Deutschland?**
a) 16 Bundesländer b) 14 Bundesländer
c) 15 Bundesländer d) 18 Bundesländer
- 3. Wie bezeichnet man das herrschende Wirtschaftssystem der Bundesrepublik?**
a) zentrale Verwaltungswirtschaft
b) gesteuerte Planwirtschaft
c) soziale Marktwirtschaft
- 4. Wie groß ist die Winkelsumme im Dreieck?**
a) 360 Grad b) 90 Grad
c) 180 Grad d) 270 Grad
- 5. Eine Rechnung beträgt 45 €. Wie viel ist zu bezahlen, wenn 15% Rabatt gewährt werden?**
- 6. Ein Händler kauft für 1200 € Elektroheizungen beim Hersteller. Diese verkauft er für 1500 €. An jeder Elektroheizung verdient er 50 €. Wie viele Elektroheizungen hatte er?**
- 7. Zum Einbau einer Elektroanlage werden 6 Monteure gebraucht. Diese können die Arbeit in 16 Stunden bewältigen. Wie viele Monteure braucht man, wenn man zum Einbau der Elektroanlage 48 Stunden Zeit zur Verfügung hat?**
- 8. Einige der nachfolgenden Wörter sind falsch geschrieben. Kontrolliere diese und korrigiere die falsch geschriebenen Wörter. Bei den richtig geschriebenen Wörtern setze ein X ein.**

a) Straffporto _____
b) Portmonee _____
c) Pleistift _____
d) achtzig _____
e) entgültig _____
f) Verständnis _____
g) entsprächend _____
h) Stop _____

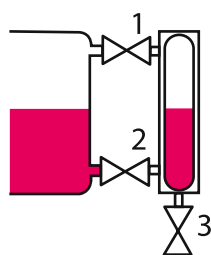
Der Eignungstest



9. Ordnen Sie folgende Begriffe richtig zu.

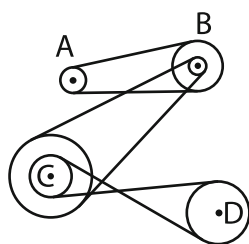
- | | |
|----------------|--------------|
| a) rau | 1) links |
| b) unerheblich | 2) chaotisch |
| c) scharf | 3) mild |
| d) rechts | 4) wichtig |
| e) geordnet | 5) glatt |

10. Wie leerst du die rechte Füllanzeige?



- Ventil 1 und 2 schließen, Ventil 3 öffnen
- Ventil 2 schließen, Ventil 1 und 3 öffnen
- alle Ventile öffnen

11. Welches der Räder dreht sich am langsamsten?



- A
- B
- C
- D

12. Lösen sie bitte nachfolgende Aufgaben ohne Taschenrechner:

- $53 + 19,3 + 189 =$
- $2 \times 4 - 5 + 3 \times 6 + 4 - 20 : 5 - 5 + 5 \times 2 + 6 \times 5 : 2 + 7 - 8 =$
- $2 \times 5 + 6 : 2 + 4 \times 5 + 6 : 3 - 6 : 2 - 8 : 4 - 4 \times 6 + 1 =$
- $800 + 400 - 1100 =$
- $1 \times 10 \times 10 =$

13. Setzen Sie die Reihe logisch fort: 24 – 12 – 16 – 8 – 12 – 6 – 10 –

- 4
- 5
- 8
- 14
- 20



Ausgewählte Ausbildungsberufe

Ach, so geht das!

Was ein Bäcker macht oder eine Köchin, das kann man aus eigener Erfahrung beurteilen. Aber wie sieht's mit einem Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk aus? Einem Kraftfahrzeugmechatroniker oder einem Straßenbauer? Hier sind Überraschungen garantiert.

Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Eine interessante Kombination der Ausbildungsberufe Gas- und Wasserinstallateur, Zentralheizungs- und Lüftungsbauer und dem Anlagenmechaniker der Fachrichtung Versorgungstechnik ist der Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Deine Aufgaben? Diese beinhalten das Planen und Installieren von Anlagen und Systemen im Bereich Versorgungstechnik. Hauptsächlich arbeiten Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in Klempnereien, bei Installateuren oder bei Heizungs- und Klimaanlagenbauern. Zudem gibt es – einhergehend mit den neuesten technischen Entwicklungen – Beschäftigungsmöglichkeiten bei der Montage von Solar- oder Regenwassernutzungsanlagen, bei Hausmeisterdiensten oder bei technischen Wartungsdiensten.



Bäcker

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Bäcker stellen neben Backwaren aus Blätter-, Mürbe- oder Hefeteig auch Torten, Desserts und kleine Snacks her. Dieser Beruf ist wirklich nur etwas für Frühaufsteher, denn schließlich möchten die meisten Familien frisches Gebäck zum Frühstück auf dem Tisch haben. Zudem erfordert dieser Beruf ein hohes Maß an Sorgfalt, wenn es um die genaue Einhaltung der Rezepte geht. Auch viel Verantwortungsbewusstsein wird verlangt, schließlich müssen lebensmittelrechtliche Vorschriften stets eingehalten werden. Du kannst in der Nahrungsmittelindustrie, in Großbäckereien sowie in Spezial- und Diätbäckereien arbeiten. Auch eine Beschäftigung in der Gastronomie und im Catering-Bereich ist möglich.



Klinikum Niederlausitz

Investition in die Zukunft Ausbildung in der Klinikum Niederlausitz GmbH

Gut ausgebildete Fachkräfte sind für den Erfolg unserer Arbeit im Klinikum Niederlausitz unerlässlich. Für die gesicherte Betreuung unserer Patienten durch kompetentes Fachpersonal ist eine fundierte Ausbildung unerlässlich. Wir bieten eine qualifizierte und praxisorientierte Ausbildung in Gesundheitsberufen, in der Verwaltung, der EDV sowie in technischen und Servicebereichen mit einem breiten Leistungsspektrum. Engagierte und motivierte Nachwuchskräfte sind bei uns immer willkommen.

Unsere Ausbildungsberufe

- Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in
- Operationstechnische/r Assistent/in
- Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
- Kaufmann/-frau für Bürokommunikation
- Fachinformatiker/in für Systemintegration
- Elektroniker/in
- Servicefahrer/in
- Koch/Köchin
- Glas- und Gebäudereiniger/in
- Rettungsassistent/in (praktische Ausbildung)
- Rettungsassistent/in (praktische Ausbildung)

Klinikum Niederlausitz GmbH
Calauer Straße 8
01968 Senftenberg
Telefon (03573) 75-1101
E-Mail personalabteilung@klinikum-niederlausitz.de
www.klinikum-niederlausitz.de



Frankfurter Straße 1
03185 Turnow-Preilack

☎ 035601 8818-0 📠 035601 24252

www.verdie-gmbh.de
info@verdie-gmbh.de

Geschäftsbereiche

Straßen- und Tiefbau • Landmaschinenhandel
Getränkegroß- und Einzelhandel • Landfleischerei

Wir bilden aus

Straßenbauer • Kanalbauer • Bauwerker
Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik
Bürokauffrau/-mann • Fleischer • Koch (IHK)
Fachverkäufer für Lebensmittelhandwerk

» **Praktikum möglich** «

Ausgewählte Ausbildungsberufe

Bürokaufmann

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Während sich der Meister mit seinem Team um die fachlichen Belange des Betriebes kümmert, übernimmst du im Büro sozusagen die „Navigation“. Als Bürokaufmann schaffst du Klarheit über die Lage des Betriebes. Du sorgst dafür, dass Zahlen und Fakten zum aktuellen Stand der Dinge immer griffbereit sind: Einnahmen, Ausgaben, Produktionskosten, Löhne und Gehälter.

Dazu kommen Terminüberwachung, Kostenrechnung, Kalkulation und die Buchführung. Um solche Aufgaben übernehmen zu können, solltest du dich mit moderner Büro- und Kommunikationstechnik auskennen. Deine Tätigkeit fordert von dir zudem selbstständigen Einsatz, zum Beispiel beim Briefeschreiben oder bei der reibungslosen Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Wenn du dich für die wirtschaftlichen Belange eines Betriebes interessierst, kannst du mit entsprechendem Engagement zur rechten Hand des Chefs aufsteigen und für den ordnungsgemäßen Verlauf der Verwaltungsaufgaben sorgen.



Dachdecker

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ob Dachziegel, Dachschiefer oder ein anderes Material, das gerade im Trend liegt – Du musst in stilistischen Fragen genauso sicher sein wie in der Praxis des Klebens oder Schneidens.

Du führst an der frischen Luft eine Vielzahl von Arbeiten am Haus aus – vom Fundament bis zum Dach. Deshalb musst Du dich mit „drückendem Wasser“ genau so auskennen wie mit vorgehängten Fassaden.

Im Sommer sorgt eine gute Wärmedämmung für angenehme Temperaturen in der Wohnung, selbst wenn das Thermometer draußen 30 Grad erreicht. Und im Winter werden durch Deine Arbeit jede Menge Heizkosten gespart. Dein Dach kann nicht nur Energie sparen, sondern auch mit Photovoltaikanlagen oder Solarthermieranlagen Strom bzw. Wärme erzeugen.

Der Beruf des Dachdeckers ist offensichtlich genau richtig für Leute, die hoch hinaus wollen sowie gern eigenverantwortlich und im Team arbeiten.

Ausgewählte Ausbildungsberufe



Elektroniker/auch mit dem Erwerb der Fachhochschulreife (FHR) möglich

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

In der Digitaltechnik sind sie zu Hause, die Netzwerktechnik ist ihr Metier und wenn es um Telekommunikation, die Programmierung von Anlagen oder die Steuerungstechnik geht, bekommen sie leuchtende Augen. Ihr Aufgabenfeld ist riesig und entwickelt sich fast stündlich weiter. Für angehende Auszubildende heißt das, es gibt eine Menge zu entdecken und viel zu lernen. Damit hierbei der Überblick nicht verloren geht, wählt man zu Beginn der Ausbildung eine der folgenden drei Fachrichtungen aus: Automatisierungs-, Energie- und Gebäude- und Informations- und Telekommunikationstechnik.

Nach dreieinhalbjähriger Ausbildungszeit gibt es zwei getrennte Prüfungen, die Gesellenprüfung mit den Teilen 1 und 2 und die Prüfung zur Fachhochschulreife.

Mit einem erfolgreichen Abschluss stehen den jungen Gesellen viele Wege offen, beispielsweise:

- ➔ die Fortbildung zum Handwerksmeister, Techniker oder Technischer Fachwirt
- ➔ das Studium an einer Fachhochschule

Wer diese qualifizierte Ausbildung aufnehmen möchte, muss auf dem Zeugnis der 10. Klasse mindestens die Fachoberschulreife bescheinigt haben.

Als Berufsschule für diesen Bildungsgang ist das Oberstufenzentrum I Spree-Neiße in Forst zuständig.



**ELEKTRO
Vorwerk**

Dipl. Ing. **Bernd Vorwerk**
Inhaber
Funk: 01 74 3235890

Installation • E-Check • Reparatur • Wärmepumpen
Beleuchtungsanlagen • Elektro- u. Nachtspeicherheizung

Gewerbeparkstr. 14 • 03099 Kolkwitz • ☎ 0355 28198 • ☎ 0355 288191
E-Mail: elektro.vorwerk@t-online.de • Internet: www.elektro-vorwerk.de

Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Wer auf Power steht, ist in diesem Beruf genau richtig, denn als Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik hast du es mit großen Maschinen und mächtig Energie zu tun. Wicklungen herzustellen und elektrische Maschinen bzw. Antriebssysteme zu montieren, in Betrieb zu nehmen und zu warten ist Gegenstand deiner Arbeit. Wo du überall gebraucht wirst? Sieh dich einmal um – was ist denn heutzutage nicht mehr motorisiert?

Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Gesunde Körnerbrötchen und ausgefallene Baguette-Varianten gehören in diesem Beruf zu deinem Tagesgeschäft. Als Fachverkäufer in einer Bäckerei verkaufst du die angebotenen Backwaren, stellst – je nach Ausbildungsbetrieb – auch Waren für den Schnellimbiss zusammen und bedienst und berätst die Kunden. Welches Brot ist mit Kümmel gebacken? Solche und ähnliche Fragen solltest du stets mit einer freundlichen Auskunft beantworten können. Vor allem lange Arbeitstage sollten dich nicht abschrecken, denn die Kunden möchten sich vor der Arbeit noch mit Backwerk für die Kaffeepause eindecken oder warme Frühstücksbrötchen abholen, weshalb die Bäcker meist bereits sehr früh die Geschäfte öffnen. Zudem haben viele Bäckereien auch am Sonntag zumindest am Vormittag geöffnet.



Job-Stockbriefe

Ausgewählte Ausbildungsberufe

Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Konditorei

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Süße Schnecken und leckere Schokoladentorten – diesen Versuchungen wirst du täglich widerstehen müssen, wenn du eine Ausbildung zum Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Konditorei einschlägst. Neben dem Verkauf all der süßen Leckereien kann – je nach Ausbildungsbetrieb – auch dein Einsatz im zum Betrieb gehörenden Café gefragt sein. Was du zu dieser Ausbildung mitbringen solltest? Einerseits ist der höfliche und kompetente Umgang mit Kunden Pflicht, auf der anderen Seite solltest du auch Spaß an der Zubereitung von Lebensmitteln haben.



Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Fleischerei

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Welcher Schinken ist der fettärmste und haben Sie auch Puten-Würstchen? Mit diesen und ähnlichen Fragen wirst du dich während deiner Ausbildung zum Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Fleischerei sicher öfter auseinandersetzen. Auch in diesem Beruf steht die Beratung der Kunden sowie der Verkauf

der angebotenen Waren im Vordergrund. Du solltest dich ebenfalls nicht davor scheuen, hin und wieder kräftig mit anzupacken, wenn es darum geht, die Verkaufstheken einzuräumen. Auch Catering-Unternehmen und Hotels schätzen das Wissen von Fachverkäufern im Lebensmittelhandwerk.

Fahrzeuglackierer

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Lackierungen dienen in erster Linie dem Korrosionsschutz und beugen somit einer Wertminderung durch Rost, Steinschlägen oder Salz vor. Außerdem kann durch spezielle Lackierungen jedem Auto ein individueller Touch verliehen werden. Fahrzeuglackierer liefern so in doppelter Hinsicht einen wichtigen Beitrag zum Aussehen des Autos. Mit dem neuen Beruf wurde ein eigenständiges Profil für die Fahrzeuglackierung geschaffen, das auch Überschneidungen mit dem Ausbildungsberuf Maler und Lackierer aufweist. In diesem Beruf wird von Fahrzeugherstellern und Servicebetrieben ausgebildet. Es werden sowohl maschinelle wie manuelle Lackiertechniken vermittelt. In diesem Beruf stellst du Oberflächenbeschichtungen, Applikationen und Beschriftungen an Fahrzeugen und Aufbauten in Einzelanfertigung oder Serien her. Du prüfst, montierst und reparierst Bauteile und führst auch Vergleichen an Fahrzeugen aus. Im Alltag arbeitest du meist an computergesteuerten Lackierstraßen mit verschiedenen Stationen.



Ausgewählte Ausbildungsberufe



Fleischer

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Vegetarier haben es hier sicherlich schwer, denn als Fleischer schlachtest du Tiere, zerlegst sie fachgerecht und verarbeitest deren Fleisch zu Fleisch- und Wurstwaren, Feinkostserzeugnissen, Konserven und Gerichten weiter. Anschließend bereitest du die Fleischstücke zu – du marinierst sie, schneidest Schnitzel oder verarbeitest sie zu Hackfleisch. Auch das Anrichten von Wurst und Fleisch mit entsprechender Dekoration spielt eine wichtige Rolle in diesem Beruf. Da das ökologische Interesse vieler Verbraucher in den letzten Jahren deutlich gestiegen ist, gehört es nunmehr auch zu deinen Aufgaben, über die Herkunft des angebotenen Fleisches oder die enthaltenen Konservierungsstoffe Bescheid zu wissen. Da heute außerdem viele Fleischereien zusätzlich mit einer Imbissstheke ausgestattet sind, musst du oft auch einfache Gerichte wie Aufläufe, Suppen oder Nudelgerichte zubereiten können. Für den Imbissbetrieb darf außerdem natürlich der Partyservice nicht fehlen. Dort richtest du Platten an und kochst warme Gerichte. Auch in der Gastronomie, wie zum Beispiel in Gaststätten mit eigener Metzgerei, sind Fleischer gesucht.

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Vorwiegend arbeitest du bei diesem Beruf mit keramischem Material. Auch Naturstein-, Glas und zementgebundene Platten gehören zu deinem Material. Neuerdings verarbeitest du auch mehr und mehr Kunststoffplatten. Das Errichten von Trennwänden aus Spezialfliesen zählt ebenso zu deiner Arbeit. Als Fliesenleger hast du richtig gute Aufstiegsmöglichkeiten zum Vorarbeiter, Kolonnenführer, Bautechniker und zum Meister. Wer Fliesenleger werden will, sollte einen Hauptschulabschluss haben. Handwerkliches Geschick und ein Sinn für Farben sind absolut wichtig.

Friseur

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Friseure waschen, pflegen, schneiden, färben und frisieren Haare. Du gehst nach den neuesten Trends, frechtest Schnitten und schrillsten Farben. Du berätst Kunden individuell bei Fragen zu Frisur, Haarpflege sowie zu Haarstylings, pflegst Hände, gestaltest Fingernägel sowie Make-up und verkaufst kosmetische bzw. Haarpflegeartikel. Dabei hast du für jeden Kunden ein offenes Ohr, wenn es um Alltagsprobleme oder den neuesten Klatsch und Tratsch geht und gibst jedem Einzelnen das Gefühl, in guten Händen zu sein. Daneben erledigen Friseure auch noch zahlreiche organisatorische Aufgaben. Du bedienst zum Beispiel die Kasse, führst Telefonate oder legst Termine möglichst kundengerecht. Eine offene, freundliche Ausstrahlung und hohe Belastbarkeit ist da natürlich Pflicht. Allerdings bist du nicht nur in Friseursalons tätig, sondern findest auch Anstellungen bei Film und Theater sowie bei Veranstaltern von Modenschauen. Genau richtig bist du in diesem Beruf, wenn du dir viel Kontakt zu Kunden wünschst und gleichzeitig nach einer kreativen Tätigkeit suchst, bei der dir Raum zu eigener Gestaltung bleibt.



Job-Stockbriefe

Ausgewählte Ausbildungsberufe

Gebäudereiniger

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Sauberkeit ist dir wichtig und nur den Putzlappen zu schwingen ist dir zu langweilig? Dann blick einmal hinter die Kulissen der Ausbildung zum Gebäudereiniger und du wirst sehen – dieser Beruf bietet viel mehr als er anfangs vermuten lässt. Gebäudereiniger reinigen zum Beispiel durch Feucht- und Nasswischen, Saugen und Entfetten den Innen- und Außenbereich von Gebäuden aller Art. Zusätzlich halten sie Maschinen und Geräte instand und sorgen dafür, dass die benötigten Arbeitsmittel sorgfältig gelagert werden.

Hauptsächlich arbeiten sie bei Gebäude-reinigungsunternehmen. Auch bei der Reinigung von Verkehrsmitteln oder in Betrieben für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung sind sie tätig. Darüber hinaus sind auch Krankenhäuser oder Autowaschanlagen mögliche Betätigungsfelder.



Kraftfahrzeugmechatroniker/auch mit dem Erwerb der Fachhochschulreife (FHR) möglich

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Hier geht es um alle Arbeiten, die bei der Diagnose, Wartung, Aus- oder Umrüstung und Instandsetzung anfallen. Dazu werden umfangreiche Kenntnisse aus der Kfz-Elektrik und der Kfz-Mechanik vermittelt. Ausgebildet wird von Fahrzeugherstellern und Servicebetreibern sowie Unternehmen mit eigenem Fuhrpark. Es handelt es sich um eine duale Ausbildung, deren praktischer Teil im Ausbildungsbetrieb stattfindet, während in der Berufsschule theoretische Kenntnisse vermittelt werden. Im dritten Ausbildungsjahr kannst du dich zudem auf einen von vier Schwerpunkten festlegen: Motorradtechnik, Personenkraftwagentechnik, Fahrzeugkommunikationstechnik oder Nutzfahrzeugtechnik.

➔ Auszubildende der Fahrzeugkommunikationstechnik beschäftigen sich dabei meist mit dem Installieren moderner fahrzeugtechnischer Systeme, die von Navigationsgeräten und Telefonsystemen bis hin zu Antiblockiersystemen reichen. Du kennst dich dabei nicht nur mit den technischen Details des Einbaus genauestens aus, sondern hast auch genaue Kenntnisse der oft sehr komplexen und IT-basierten PKW- Elektronik. Mithilfe von Stromlaufplänen und hochmodernen Mess- und Prüfgeräten grenzt du Fehler ein und eliminiertest sie anschließend. Gelegentlich sind bei Kundengesprächen in diesem Beruf auch Englischkenntnisse gefragt. Außerdem ist in diesem Beruf eine hohe Eigenverantwortlichkeit gefordert, da in den Betrieben meist allein an den Fahrzeugen gearbeitet wird.

Ausgewählte Ausbildungsberufe

- ➔ Kraftfahrzeugmechatroniker mit dem Schwerpunkt Motorradtechnik reparieren, warten und rüsten Motorräder mit Zusatzsystemen und Zubehör aus. Da die Nachfrage nach Motorrädern sich durch sämtliche Altersgruppen zieht und nach wie vor ungebremst ansteigt, wird es dir in diesem Beruf niemals langweilig. Nicht nur, dass du mit vielen neuen Techniken in Berührung kommst, du entwickelst auch zusammen mit den Kunden individuelle Lösungen für ihre Motorräder. Zudem arbeitest du mit zahlreichen verschiedenen Materialien: Die Palette reicht von Chrom bis Karbon.
- ➔ Auch bei den schwerfällig wirkenden Nutzfahrzeugen hat modernste Technik längst Einzug gehalten. Feuerwehrfahrzeuge, Sattel-schlepper und Straßenreinigungsfahrzeuge gehören zum Beispiel zum Aufgabenfeld eines Kraftfahrzeugmechatronikers. Viele dieser Fahrzeuge sind bereits mit Tempomat und Bremsomat ausgestattet oder besitzen Spurbindungsassistenten, um einen möglichst konstanten Abstand zum Vordermann zu wahren. Dabei handelt es sich um so genannte mechatronische Systeme, die mechanische, elektrische und elektronische Komponenten in sich vereinen. Als Kraftfahrzeugmechatroniker bist du Fachmann für diese hochkomplizierten Systeme.



- ➔ Zu guter Letzt gibt es für den Kraftfahrzeugmechatroniker noch die Möglichkeit, sich auf den Schwerpunkt Personenkraftwagen-technik zu spezialisieren. Dein Gebiet sind mehrspurige Fahrzeuge, die bis zu neun Personen befördern dürfen. Du führst an ihnen nicht nur Reparaturen aus, sondern rüstest sie auch mit Sonderausstattungen und Zusatzeinrichtungen auf. Hier beschäftigst du dich zum Beispiel mit dem Installieren von Sicherheitssystemen wie ABS, ESP oder Antischlupfregelung.

Maler und Lackierer

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Kreative Köpfe mit Spezialisierungswunsch sind an dieser Stelle gefragt. Denn die Ausbildung zum Maler und Lackierer gibt es in vielerlei Schwerpunktrichtungen – sicherlich ist auch die passende für dich dabei.

- ➔ Maler und Lackierer in dem Bereich Bauten- und Korrosionsschutz schützen und sanieren Gebäude, Gebäudeteile, Objekte und Anlagen aus Beton, Stahl oder Metall. Du trägst Anstriche und Beschichtungen auf, dichtet Fugen ab und führst Brandschutzmaßnahmen durch.
- ➔ Als Maler und Lackierer in dem Bereich Gestaltung und Instandhaltung kommst du oft bei dekorativer Raumgestaltung zum Einsatz. Denn du gestaltest, behandelst, beschichtest und bekleidest Innenwände, Decken, Böden und Fassaden von Gebäuden. Hierbei kommen oft dekorative Gestaltungstechniken wie die Wisch- oder Schabloniertechnik zum Einsatz, kreative Köpfe sind also gefragt.

Ausgewählte Ausbildungsberufe

Job-Steckbriefe

➔ Malern und Lackierern in der Richtung Kirchenmalerei und Denkmalpflege kommen eine ganz besondere Bedeutung zu. Denn du sanierst und rekonstruierst dabei Wände, Decken, Fassaden und Wandmalereien von historischen Gebäuden. Du formst und gestaltest Ornamente und Profile, bemalst Skulpturen und führst Rekonstruktionen und Reproduktionen aus. Eine anspruchsvolle Arbeit, die vor allem ein großes Interesse an der Erhaltung historischer Kulturgüter voraussetzt.

Maurer/auch mit dem Erwerb der Fachhochschulreife (FHR) möglich

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Konzentriert und aufmerksam Pläne studieren und danach zu arbeiten – das sind die Hauptaufgaben eines Maurers. Du errichtest nach den Plänen von Architekten beziehungsweise Statistkern neue Gebäude oder sanierst diese. Du stellst Maurerwerke aus einzelnen Steinen her, baust Fertigteile ein und montierst sie. Bei Sanierungsarbeiten stellst du Bauschäden und deren Ursache fest und führst Abbrucharbeiten



durch. Dabei musst du besonders beim Sanieren von Altbauten großes handwerkliches Geschick an den Tag legen, wenn es sich zum Beispiel um das Mauern von Gewölben handelt. Außerdem ist auf der Baustelle Teamgeist und Verlässlichkeit gefragt, bestehende Sicherheitsvorschriften müssen stets genau eingehalten werden, um Unfälle zu vermeiden. Teilweise führst du auch Betonarbeiten durch. Deinen Arbeitsplatz hast du als Maurer bei Betrieben des Baugewerbes, bei Hochbauunternehmen, Betonbaufirmen, Sanierungs- und Modernisierungsunternehmen oder im Fertighausbau.

Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Die unterschiedlichen Maschinen haben einiges in sich: Hydraulik, Pneumatik, Elektronik und Elektrik.

Da musst Du mit Köpfchen und Laptop Fehler aufspüren und manchmal auch richtig anpacken. Quasi als Tausendsassa reparierst Du selbstständig so ziemlich alles – Motoren Getriebe, vom Mährescher bis hin zu Forst- und Baumaschinen.

Auch Gartengeräten und Maschinen für die Landschaftspflege nimmst Du dich an. In diesem Beruf gibt es Abwechslung in Hülle und Fülle: Du arbeitest in Reperaturwerkstätten.



Firmengruppe HELBECK
- vielseitig und kompetent -



Wir, die Firmengruppe Helbeck, sind einer der regional größten Anbieter auf dem Gebiet des infrastrukturellen Facility-Managements. Unsere Kunden finden wir in Großunternehmen, in der gewerblichen Wirtschaft, im medizinischen und im kommunalen Bereich. 1991 begannen wir auf den Gebieten der Industrie- und Gebäudereinigung. Seitdem haben wir unsere Leistungspalette ständig sinnvoll erweitert, mit dem Ziel unseren Kunden komplette Dienstleistungen aus einer Hand zu bieten.

Die Firmengruppe Helbeck bildet mit Blick auf die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen jedes Jahr junge Leute in folgenden Berufen aus:

Gebäudereiniger/-in
Textilreiniger/-in
Bürokaufmann/-frau
Koch/Köchin

Wir bieten Ihnen eine praxisnahe und abwechslungsreiche Ausbildung, die Sie auf Ihre spätere Tätigkeit in der Firmengruppe optimal vorbereitet. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich in Praktika und berufspraktischen Tagen über die Berufsbilder zu informieren.

Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Informationen zur Firmengruppe finden Sie unter www.helbeckgruppe.de
Bewerben Sie sich mit Ihren kompletten Bewerbungsunterlagen heute!

Firmengruppe HELBECK
Am Waldgürtel 25
03149 Forst (Lausitz)
Tel.: 03562 / 67 92 20
Mail: personal@helbeckgruppe.de



Ausgewählte Ausbildungsberufe



Metallbauer

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Metallbauer sind Fachleute für die Herstellung von Metallkonstruktionen, deren Umbau und Instandhaltung gehören ebenfalls zu ihrem Aufgabenbereich. Gegebenenfalls übernehmst du auch Aufgaben in der Planung und Konstruktion. Metallbauer werden in drei verschiedenen Bereichen ausgebildet. Im Bereich der Konstruktionstechnik arbeitest du meist in Handwerksbetrieben des Metallbaus und fertigst und reparierst dort zum Beispiel Tore und Geländer.

Im Zweig der Metallgestaltung gibt es ebenfalls vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten: So kannst du als Metallbauer dieses Bereichs unter anderem an historischen Gegenständen wie Kerzenleuchtern oder sogar Rüstungen arbeiten. Als Metallbauer mit Spezialisierung auf Nutzfahrzeugbau arbeitest du meist in Betrieben, die sich mit Kraftfahrzeug- oder Maschinenbau beschäftigen.

Tischler

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Tischler stellen Möbel, Türen und Fenster aus Holz und Holzwerkstoffen her. Auch Innenausbauten wie zum Beispiel die neue Einbauküche nach Maß können von Tischlern durchgeführt werden. Meistens handelt es sich dabei um Einzelanfertigungen, die individuellen Kundenwünschen entspringen. Dabei gibt es bereits im Vorfeld viele Überlegungen bezüglich des Materials, der Größe oder der Form des gewünschten Objekts anzustellen, die ein Tischler sorgfältig plant und abwägt. Tischler können bei Bautischlereien, in Baumärkten sowie in Möbelhäusern beschäftigt werden. Hegst du Interesse an diesem Beruf, so ist eine große Vorliebe für handwerkliche Tätigkeiten natürlich Pflicht. Darüber hinaus solltest du außerdem bei anfallenden Präzisionsarbeiten nicht gleich die Geduld verlieren und beim Umgang mit den zahlreichen technischen Geräten die nötige Konzentration und Vorsicht walten lassen, um Unfälle zu vermeiden.



Die Bewerbungsmappe

Die Bewerbungsmappe

Eine gut formulierte und ansprechend aufbereitete Bewerbungsmappe ist nicht nur deine Visitenkarte, sondern auch die Eintrittskarte zu einem ersten Vorstellungsgespräch. Eine überzeugende Bewerbungsmappe mit einem individuellen Anschreiben, Deckblatt und Lebenslauf kostet Zeit, Nachdenken und Nerven. Aber der Einsatz lohnt sich! Folgende

Tipps unterstützen dich, eine überzeugende Bewerbung zu erstellen:

Das Anschreiben

Das Anschreiben ist der „Türöffner“ zu deinen Bewerbungsunterlagen. Es liegt auf der Bewerbungsmappe, wird als Erstes in die Hand genommen und entscheidet, ob die rest-

lichen Seiten der Bewerbungsmappe mit Interesse gelesen werden. Ein gutes Anschreiben enthält alle wesentlichen Informationen über deine Bewerbungsmotivation, deine Kenntnisse und Fähigkeiten und bietet Einblicke in deine Persönlichkeit. Darüber hinaus soll es flüssig, kurz und knapp formuliert und übersichtlich sein.

Muster eines klassischen Bewerbungsschreibens

The diagram shows a classic application letter with red arrows pointing to various sections. A legend at the bottom left indicates that the arrows mean 'bedeutet Leerzeile' (means blank line).

Peter Muster
Musterstraße 105
03042 Cottbus

Cottbus, 30. April 2011

Autohaus Beispiel
Herrn Benno Beispiel
Beispielallee 12-16
03046 Cottbus

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz zum Kraftfahrzeugmechatroniker

Sehr geehrter Herr Beispiel,

auf der Internetseite der Handwerkskammer Cottbus habe ich gelesen, dass Sie einen Ausbildungsplatz zum Kraftfahrzeugmechatroniker anbieten.

Ich bin in der 10. Klasse und stehe kurz vor dem Realschulabschluss. An Maschinen und Geräten tüftle ich schon seit meiner Kindheit gern herum. Während meines ersten Schülerpraktikums sowie meiner Ferienarbeit in der 9. Klasse erhielt ich bereits erste Einblicke in verschiedenste Tätigkeitsbereiche dieses Berufes.

Dadurch verstärkte sich mein Berufswunsch weiter, eine Ausbildung zum Kraftfahrzeugmechatroniker zu absolvieren.

Für mich persönlich spricht außerdem, dass ich hilfsbereit, pünktlich und zuverlässig bin.

Wenn meine Bewerbung Ihr Interesse geweckt hat, freue ich mich über eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch oder einem Probearbeitstag in Ihrem Autohaus.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Muster
Peter Muster

Anlagen
Lebenslauf
Zeugniskopien
Praktikabescheinigung

↳ bedeutet Leerzeile

Die Bewerbungsmappe

In der Tat ist es nicht einfach, einen gelungenen ersten Eindruck zu hinterlassen. Hier noch einige Punkte, die du berücksichtigen solltest: Statt „Sehr geehrte Damen und Herren“ solltest du den eigentlichen Adressaten namentlich anreden. Findest du diesen Namen nicht in der Anzeige oder auf der Homepage, rufe in der Telefonzentrale des Unternehmens an, um ihn zu erfragen. Finde eine gute Eröffnung. „Hiermit bewerbe ich mich...“ gehört sicher nicht dazu!

Nutze das Anschreiben, um deutlich zu machen, warum du dich ausgerechnet bei diesem Unternehmen bewirbst. Viele Firmen haben eine Internetseite, in der du Informationen findest, die dir gute Gründe für deine Bewerbungsmotivation liefern. Anschließend stellst du dich kurz vor. Gehe auf deine Stärken und Fähigkeiten ein. Sehr gut lassen sich in diesem Teil auch Engagement in einem Verein oder Erfahrungen aus einem einschlägigen Praktikum verarbeiten. Hier erhält das Unternehmen bereits erste Gründe, warum es dich kennen lernen sollte.

Zum Schluss schreibe, ab wann du zur Verfügung stehst oder wann du die Schule mit welchem Abschluss verlässt. Vergiss nicht zu erwähnen, dass du dich über die Einladung zu einem persönlichen Gespräch freust und verabschiede dich mit der Formulierung „Mit freundlichen Grüßen“. Beachte, dass ein Anschreiben niemals länger als eine Din-A4 Seite sein sollte und lasse am besten auch noch jemand anderen Korrektur lesen, bevor du die Bewerbung abschickst!

Check' dein Anschreiben:

1. Absender (vollständig, richtig, Telefonnummer?)
2. Adresse (vollständig, richtig, Ansprechpartner?)
3. Datum
4. Bezugszeile (ohne das Wort „Betreff“, fettgedruckt)
5. Anrede
6. Bewerbungstext (sind alle Fehler gefunden?)
7. Grußformel
8. Unterschrift (am besten mit blauer Tinte)
9. Anlage (ohne Aufzählung)

Deckblatt

Ein Buch beginnt nicht sofort mit dem Haupttext und normalerweise fällt man nicht mit der Tür ins Haus. Dieses kann man auch auf eine Bewerbungsmappe beziehen und daher mit einem Deckblatt beginnen. Es wird noch vor den Lebenslauf geheftet und ist der geeignete Ort für dein Bewerbungsfoto und deine wichtigsten persönlichen Daten (Name, Adresse, Ausbildungsberuf). Beispiele hierfür findest du im Internet oder in einschlägigen Bewerbungsratgebern.

Der Lebenslauf

Der Lebenslauf belegt deinen bisherigen Werdegang. Dieser wird sich bei dir natürlich noch im Wesentlichen auf deine schulische Laufbahn

beschränken. Aber vielleicht hast du schon einige Praktika absolviert, die für deinen zukünftigen Ausbildungsbetrieb interessant sein könnten. Auch deine Hobbys oder dein Engagement in einem Verein sollten hier erscheinen.

Der Lebenslauf wird in tabellarischer Form erstellt. Du solltest hierfür die „Tabulator-Taste“ auf deiner Tastatur entdecken und intensiv nutzen. So erreichst du, dass die Zeilen gerade untereinander geschrieben werden. Beginne mit deinen persönlichen Angaben. In deinem Alter musst du den Familienstand nicht angeben, da in der Regel davon ausgegangen wird, dass deine Heiratspläne noch in der Zukunft liegen. Auch die Erwähnung der Nationalität ist überflüssig, wenn du aus Deutschland kommst und einen für dieses Land typischen Namen trägst.

Anschließend kommt dein schulischer Werdegang, den du wahlweise vom Beginn (Grundschule) bis zur letzten Station (deutsche Form) oder in umgekehrter Reihenfolge (amerikanische Form) darstellen kannst. Nun kommt der Teil, mit dem du dich von anderen Bewerbern unterscheidest: deine weiteren Kenntnisse (z. B. Sprachen – bitte mit einer Bewertung „gut“, „fließend“ o. ä. versehen) PC-Kenntnisse (mit Angabe der Programme, die du beherrschst), Praktika (Zeitraum, Firma, Tätigkeit) und Hobbys.

Für den Lebenslauf gilt ebenso wie für das Anschreiben: Er lebt! Je nach Firma und Ausbildungsberuf kann er angepasst werden. Wenn du dich als Kauffrau im

Die Bewerbungsmappe

Einzelhandel bewirbst, interessiert sich das Unternehmen weniger für dein Schulpraktikum als Arzthelferin, als vielmehr für deine Aushilftätigkeit im Einzelhandel.

Einen ausformulierten oder handgeschriebenen Lebenslauf solltest du nur auf ausdrücklichen Wunsch anfertigen. Wichtig auch hier: Der Lebenslauf wird mit Datum versehen und unterschrieben!

Die dritte Seite: dein Profil

Hinter deinen Lebenslauf kannst du noch eine weitere, sogenannte dritte Seite, einfügen. Hier hast du Raum, um deine Vorzüge etwas ausführlicher als im Anschreiben darzustellen. Wähle als Überschrift zum Beispiel „Was Sie sonst noch von mir wissen sollten“ oder „Warum ich mich bewerbe“. Frage Eltern, Geschwister und Freunde nach ihrer Einschätzung deiner Stärken und Fähigkeiten. Du wirst erstaunt über das Ergebnis dieser Fremdeinschätzung sein, die manches Mal von deiner Selbsteinschätzung abweichen kann.

Bitte achte auch hier darauf, dass du nicht zu ausführlich

wirst. Diese Seite bietet dir eine gute Möglichkeit, dich von der Masse abzuheben und deine Persönlichkeit genauer zu beschreiben.

Check' deine Bewerbungsmappe:

1. Anschreiben
2. Evtl. Deckblatt
3. Tabellarischer Lebenslauf
4. Evtl. dritte Seite
5. Zeugniskopien (aktuelles Zeugnis zuerst)
6. Bescheinigungen über Praktika, Computerkurse, besondere Aktivitäten

Eine absolute Selbstverständlichkeit sind fehlerfreie und perfekt gedruckte Unterlagen sowie sauber und gerade kopierte Anlagen. Dass die Bewerbung aktuell sein sollte, sei nur am Rande erwähnt. Nur noch einmal zur Erinnerung: Das Anschreiben ist nicht Bestandteil der Bewerbungsunterlagen; es gehört lose auf deine Bewerbungsmappe! Und vergiss nicht zu unterschreiben!

Bewerbungs-Tipps

- ➔ Forum des Bertelsmann-Verlages, umfangreiche Link-Sammlung www.berufsbildung.de
- ➔ Tipps rund um die Bewerbung – locker, aber gehaltvoll www.bw-tips.de
- ➔ Bewerbungsratgeber www.neue-ausbildungsberufe.de
- ➔ Arbeitsblätter für Bewerbungen www.jova-nova.com
- ➔ Einstellungstests – Test-Training für den Karrieremarathon www.focus.de/jobs/bewerbung/einstellungstest
- ➔ **Weitere Tipps zu deiner Bewerbung erhältst du bei unserem Beraterteam "Berufsausbildung" (siehe Seite 10) www.hwk-cottbus.de**

- ➔ Ruf die Firmen an, bevor du dich bewirbst. So erfährst du, ob die ausgeschriebene Stelle überhaupt noch frei ist. Zudem baust du einen ersten persönlichen Kontakt auf.
- ➔ Achte unbedingt auf eine saubere, fehlerfreie Gesamtopik ohne Knicke, Flecken oder Radiergummikrümel.
- ➔ Ein Bild sagt mehr als tausend Worte – und entscheidet wesentlich darüber mit, wie sympathisch die Bewerberin/der Bewerber auf den ersten Blick wirkt. Der Gang zum Fotografen lohnt sich also!

TIPPS VOM PERSONALLEITER

Das richtige Foto

**Das richtige Foto macht deine Bewerbung erst richtig schick.
Nur worauf kommt es an?**

1. Immer die Bewerbung zum Fotografen mitbringen.
2. Das Foto muss zum Beruf passen: Wer sich als Schlosser bewirbt, sollte sich nicht im Anzug ablichten lassen
3. Mut zu ausgefallenen Formaten: Es muss nicht immer das klassische Bewerbungsfoto sein. Das Foto sollte an die Bewerbungsunterlagen angepasst werden und kann auch mal quadratisch, sehr flach oder extrem hoch ausfallen.
4. Vorsicht beim Hintergrund: Hier rät der Profi zu weiß oder schwarz. Beides wirkt klassisch und edel.
5. Du solltest auf jeden Fall motiviert zum Fotografen gehen. Sei einfach ganz locker und genieße, dass du im Mittelpunkt stehst.
6. Achte darauf, ob der Fotograf mit dir bespricht worauf es ankommt. Denn nur dann wird er auch ein perfektes Foto zustande bringen.



Du brauchst
DAS
Bewerbungsfoto?
Wir sind die
kompetenten
Partner für dich


Foto Winzer
Inhaber Elisabeth Winzer

Friedr.-Ebert-Str. 19 03044 Cottbus
Tel.: 0355 24431 www.foto-winzer.de



Das Vorstellungsgespräch

Das Vorstellungsgespräch

Vorbereitung

(Rechtzeitig erledigen!)

- ➔ Infos über Branche und Betrieb besorgen (Bibliothek, Internet, über Pressestellen von Unternehmen und Verbänden).
- ➔ Liste eigener Stärken/Schwächen notieren. Welche meiner Stärken passen gut zum Betrieb? Welche Schwächen kann ich wie ausgleichen?
- ➔ 2 Fragelisten zusammenstellen und mit Eltern/Freunden durchspielen: Welche Fragen könnte der Personalchef mir stellen? Was möchte ich ihn fragen?
- ➔ Ein Outfit planen, das zum Unternehmen passt. Zu lässig wirkt desinteressiert, zu aufgedonnert fehl am Platz. Besprich dich mit Eltern oder Freunden.

Jetzt geht's los: Der erste Vorstellungstermin

Vorstellungsgespräche folgen meist einem bestimmten

Schema. Wenn du dich darauf vorbereitet hast, dann bist du nicht so leicht aus der Ruhe zu bringen.

Phase 1: Du bist nervös.

Das ist ziemlich normal, und auch dein Gesprächspartner ist daran gewöhnt. Er oder sie wird versuchen, die Situation durch eine freundliche und lockere Gesprächsatmosphäre zu entspannen.

Phase 2: Man stellt dir persönliche Fragen.

Das Gespräch kommt jetzt auf den Punkt. Bleib ruhig, und beantworte alle Fragen freundlich. Dein Gegenüber möchte sich ein Bild von deiner Persönlichkeit machen, deinen familiären Hintergrund einschätzen oder feststellen, ob du zum Unternehmen und zum gewählten Beruf passt.

Phase 3: Du sollst deine Qualifikation schildern.

Macht dir kein Problem, weil du dich gründlich vorbereitet hast. Schildere deine Stärken selbstbewusst, aber ohne Übertreibung. Antworte auch auf Fragen nach Schwächen ehrlich.

Phase 4: Dein Gegenüber fühlt dir auf den Zahn.

Je nach Gesprächsverlauf können jetzt auch ein paar unangenehme Fragen auftauchen. Dein Gesprächspartner könnte meinen, widersprüchliche Aussagen oder mangelnde Motivation festgestellt zu haben. Atme aus, reagiere gelassen und stelle die Dinge freundlich klar.

Phase 5: Jetzt präsentiert sich das Unternehmen.

Dein Gegenüber erläutert nun die Ausbildung und stellt das Unternehmen dar. Beschränke dich nicht aufs Zuhören. Stelle deine vorbereiteten Fragen, bleib aktiv und erläutere sachlich und ohne Übertreibungen, warum gerade du für die Ausbildungsstelle geeignet bist.

Phase 6: Gesprächsabschluss

Wenn du gern in diesem Unternehmen ausgebildet werden möchtest, mach das zum Schluss ruhig nochmals deutlich. Frag nach, bis wann man dir die Entscheidung mitteilen wird.

RUND UM DIE BERUFSWAHL

- ➔ www.arbeitsagentur.de
Infos zu den handwerklichen Ausbildungen
- ➔ www.handwerk.de
Das Handwerk stellt sich vor – Fotobox – Zahlen – Fakten

RUND UM DAS AUSBILDUNGSPLATZANGEBOT

- ➔ www.handwerksberufe.de
Handwerkliche Berufe von A–Z
- ➔ www.planet-beruf.de
Internetplattform der Bundesagentur für Arbeit rund um das Thema Ausbildung

RUND UM DIE BEWERBUNG

- ➔ www.hwk-cottbus.de
Unsere Lehrstellenbörse für Berufe im Handwerk

INTERNETADRESSEN – SURF MAL VORBEI

Was werden? Was werden!



Die Schulzeit geht zu Ende – ein neuer, interessanter und wichtiger Lebensabschnitt steht bevor.

Jetzt gilt es, sich zu orientieren und eine Entscheidung zu treffen.

Jede/r Jugendliche sollte sich so früh wie möglich informieren und vielleicht auch ausprobieren, um den richtigen Beruf zu finden.

Vielfältige Unterstützung gibt es bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Cottbus.

Informationen:

- zu allen Ausbildungsberufen
- Studienmöglichkeiten
- Entwicklungschancen im Beruf
- finanziellen Hilfen seitens der Arbeitsagentur

können kostenlos und fachübergreifend in Anspruch genommen werden.

Es lohnt sich, einen Beratungstermin bei einem Berufsberater der Arbeitsagentur zu vereinbaren, um umfassende Auskünfte und Unterstützung zu erhalten. Einfach die **Service-Hotline** anrufen! **Telefon: 01801 555 111***

Nutzen Sie auch die zahlreichen Angebote der Arbeitsagentur, die im Internet zu finden sind und bei der Berufsorientierung helfen.

*Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Cottbus